

## **Niederschrift**

über die 34. öffentliche Sitzung  
**des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses**

am Mittwoch, dem **28.09.2016**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 33 vom 07.06.2016**
- 4. Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für die Errichtung einer 380-kV-Hochspannungsleitung Wilhelmshaven-Conneforde  
Vorlage: 134/2016**
- 5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Ruth Bohlke als Ausschussvorsitzende  
Ratsherr Jörg Beutz  
Beigeordneter Frank David  
Ratsherr Folkert Feeken  
Ratsherr Rainer Galli  
Ratsherr Reinhard Oncken

Vertreter/in

Ratsherr Hermann Kleemann Vertretung für Ratsherr Andreas Schindler

Gleichstellungsbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte Merle Mänz

Gäste

Bernhard Bruhnken, Wohnungsbau- zu TOP 6  
Gesellschaft Friesland mbH  
Ulrich Pohland, Pohland Projekt & Bau GmbH zu TOP 6

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg  
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann  
Gemeindeamtsrätin Nadine Stamer  
Verwaltungsfachangestellte Ruth Jürgens als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Bohlke, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

- - -

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 33 vom 07.06.2016**

**Beschluss:**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für die Errichtung einer 380-kV-Hochspannungsleitung Wilhelmshaven-Conneforde**  
**Vorlage: 134/2016**

Die Verwaltung nahm Bezug auf die bereits in der Vergangenheit zu diesem Thema erfolgten Beratungen und stellte noch einmal kurz den Sachstand dar. Die ursprüngliche Planung war damals abgelehnt worden, da sie mit Zielen der Gemeinde aber auch der Gräflich von Wedelschen Verwaltung als Windparkbetreiber nicht vereinbar war.

In Gesprächen mit den Beteiligten wurde eine Vorzugstrasse abgestimmt, die nunmehr Gegenstand des aktuellen Planfeststellungsverfahrens ist. Mit dieser Vorzugstrasse wurden die Vorgaben umgesetzt, so dass eine Stellungnahme der Gemeinde entbehrlich ist.

Auf die Nachfrage eines Ausschussmitgliedes bezüglich der ursprünglich angedachten Forderung einer unterirdischen Leitung im Bereich des Naturschutzgebietes erläuterte die Verwaltung, dass der Netzbetreiber dazu nicht gesetzlich verpflichtet ist. Eine unterirdische Leitung erfolgt in Bereichen, wo eine Wohnbebauung vorhanden ist.

**Beschlussvorschlag:**

Zum Planfeststellungsverfahren für die Errichtung einer 380-kV-Hochspannungsleitung von Wilhelmshaven nach Conneforde wird seitens der Gemeinde Sande keine Stellungnahme abgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 5. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Ein Ausschussmitglied nahm Bezug auf die zzt. laufenden Baumaßnahmen zum Neubau des Aldi-Marktes und fragte an, inwieweit ein Ersatz für die im Parkplatzbereich entfernten Bäume vorgesehen sei.

Von der Verwaltung wurde hierzu mitgeteilt, dass aufgrund der durch die beiden dort ansässigen Märkte vorzuhaltenden Anzahl von Parkplätzen eine Neuanpflanzung in dem Bereich nicht möglich ist. Als Ausgleich sind an anderer Stelle im Gemeindegebiet Pflanzmaßnahmen durch die Gemeinde vorgesehen.

Weiter wurde darauf hingewiesen, dass auch Bereiche des Marktplatzes als Parkfläche für die beiden Märkte freigegeben werden müssen, um eine ausreichende Zahl von Einstellplätzen nachzuweisen.

Als Hinweis auf die Märkte ist die Aufstellung eines Werbepylonen (8 m) im Bereich der Marktplatzzufahrt abgesprochen.

Von einem Ausschussmitglied wurde der Verbleib der dort im Parkplatzbereich bisher aufgestellten Wertstoffcontainer angesprochen.

Hierzu wurde von der Verwaltung erläutert, dass der bisherige Standort nicht mehr zur Verfügung steht und zzt. ein neuer Standort gesucht wird.

- b) Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes bezüglich des derzeitigen Standes bei der Baumaßnahme Kläranlage, erläuterte die Verwaltung, dass der jetzige Bauabschnitt voraussichtlich bis Ende des Jahres abgeschlossen und der nächste Abschnitt in 2017 beginnen würde.
- c) Ein künftig ausscheidendes Ausschussmitglied dankte dem Fachausschusses für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.
- d) Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes bezüglich des Sachstandes zur Bahnumfahrung, teilte die Verwaltung mit, dass der Planfeststellungsbeschluss weiterhin für Oktober erwartet wird. Das Flurbereinigungsverfahren läuft. Durch die Bahn wurde bereits mit dem Ausschreibungsverfahren begonnen. Nach Vorlage des Planfeststellungsbeschlusses und erfolgter Ausschreibung könnte der 1. Spatenstich im März/April 2017 erfolgen.
- e) Ein Ausschussmitglied bemängelte die am Bahnübergang Bulsterdeich im Rahmen der Baumaßnahmen scheinbar nicht oder unzureichend ausgeführte Nachverdichtung des Bodens und wies auf mögliche Sicherheitsgefährdungen hierdurch hin. Die Verwaltung teilte hierzu mit, dass die Strecke seitens der Bahn

als ausreichend sicher befunden wurde, die Bahn aber noch einmal darauf hingewiesen werden kann.

Nach einer kurzen Unterbrechung wurde in nichtöffentlicher Sitzung weiterberaten.

Schluss der Sitzung: 19:17 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführerin